

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2009-02-09

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion DIE LINKE,
Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

02483/2009

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Resettlement - Programm zur Flüchtlingsaufnahme in der Landeshauptstadt Schwerin

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Die Oberbürgermeisterin fordert die Deutsche Bundesregierung auf, ein Resettlement- Programm zur Flüchtlingsaufnahme durchzuführen
2. dass die Landeshauptstadt das ehrenamtliche Engagement begrüßt und unterstützt und
3. dass sich die Landeshauptstadt Schwerin im Falle eines Resettlement- Programms bereit erklärt, jährlich ein Kontingent von fünf Flüchtlingen aufzunehmen.

Begründung

Eine Begründung erfolgt mündlich.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

(siehe Anlage)

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender